

Datenschutzhinweise

Als Verein KitzDrohne Inntal e.V. möchten wir über Zweck, Umfang, Art der Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten informieren. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

1. Name und die Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist der Vorstand bestehend aus Manfred Schneebecke (1. Vorsitzender), Sabrina Tietz (2. Vorsitzende) und Sven Tietz (Buchführer). Sie können Herrn Schneebecke telefonisch unter 01578 3079985 oder per E-Mail unter vorstand@kitzdrohne-inntal.de erreichen.

2. Verarbeitung der personenbezogenen Daten, Zweck der Verarbeitung und Speicherdauer

a) Beitritt zum Verein

Beim Beitritt zu unserem Verein werden folgende Daten erhoben und gespeichert:

- Name
- Adresse
- Geburtsdatum
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Die gespeicherten Daten werden verwendet, um die Vereinsarbeit auszuführen. Die Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Die Daten werden bei Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

b) Veröffentlichung der Daten auf der Website

Auf unserer Website www.kitzdrohne-inntal.de veröffentlichen wir folgende Daten:

- Foto(s)
- Name
- Funktion im Verein

Die Rechtsgrundlage dieser Datenvereinbarung ist Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) bzw. für sensible Daten Art. 9 Abs. 2. lit. a) DSGVO.

Die Daten werden im Falle eines Widerrufs Ihrer Einwilligung gelöscht.

3. Empfänger der personenbezogenen Daten im Falle der Weitergabe an Dritte

Zur Vereinsarbeit und Verwaltung nutzen wir die Cloud-Software WISO MeinVerein Web. Anbieter der Software ist Buhl Data Service GmbH, Am Siebertsweiher 3/5, 57290 Neunkirchen (Siegerland), Deutschland. Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

- Webseite: <https://www.buhl.de>
- Datenschutzerklärung: <https://www.buhl.de/meinverein/datenschutzerklaerung/>

Die gespeicherten Daten werden verwendet, um die Vereinsarbeit auszuführen. Die Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Die Daten werden bei Beendigung der Mitgliedschaft bzw. nach Ablauf der steuerlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

4. Rechte der betroffenen Personen

Jede Person hat das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten, auf Berichtigung dieser, auf Löschen dieser und ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Zudem steht der Person ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten und gegen die Datenübertragbarkeit zu.

5. Bestehen eines Widerrufsrechts

Ist die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung erfolgt, dann steht jeder Person ein Widerrufsrecht dieser Einwilligung zu. Durch die Ausübung des Widerrufs entfällt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf.

6. Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

Gem. Art. 77 DSGVO besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde. In Deutschland ist diese Stelle der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit.

Stand: 19.10.2023